



### 10 DGKJP-Kongress in München

Eines der Topthemen des Kongresses war die ADHS. Wir berichten von Leitlinien und Langzeiteffekten, vom Kindergarten bis hin zur Berufsausbildung.

Im Anschluss (Seite 14) erläutert DGKJP-Präsident Professor Jörg Fegert, wo er die Schwachstellen im neuen Präventionsgesetz sieht.



### 18 Alles außer Falten

Die Studienübersicht zur Botulinumneurotoxintherapie befasst sich neben den klassischen Indikationen – zervikale Dystonien und Spastik – auch mit der Trigeminusneuralgie. Dabei geht es um Themen wie die Patientenzufriedenheit, Sicherheit der Hochdosistherapie und die ultraschallgestützte Injektion.

## Medizin aktuell

- 10 **ADHS bei Kindern und Jugendlichen bleibt in aller Munde**  
Umfassende Berichterstattung vom DGKJP-Kongress 2015 in München **plus Interview zum Präventionsgesetz 4.0** mit DGKJP-Präsident Professor Jörg Fegert
- 16 **Ist kühler wirklich besser als kühl?**  
Pro-Kontra-Debatte zum Nutzen der Hypothermie nach Reanimation

## Literatur kompakt „Botulinumtoxintherapie“

- 18 **BoNT-Therapie der zervikalen Dystonie aus Sicht der Patienten**
- 19 **Vorteile der ultraschallgestützten Injektion**
- 20 **Frühe fokale Therapie des spastischen Fußes**
- 22 **Behandlungszufriedenheit bei Spastizität nach Schlaganfall**
- 23 **BoNT – eine Therapieoption bei Trigeminusneuralgie?**
- 24 **Sicherheit einer Hochdosistherapie**

### Beilage Praxisposter

In dieser Ausgabe finden Sie ein Praxisposter mit Musterbroschüre zum Thema „Nervensache Rückenschmerz“. Wir bitten um Beachtung.

## Rubriken

- 3 Editorial
- 8 Leserumfrage
- 48 Industrieforum
- 59 Impressum

## Unsere Kooperationspartner



**AGNP**  
Arbeitsgemeinschaft für  
Neuropsychopharmakologie  
und Pharmakopsychiatrie



**Deutsche Gesellschaft  
für Neurogenetik (DGNG)**

**bkjpp**

Berufsverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie,  
Psychosomatik und Psychotherapie in Deutschland e. V.

---

## Fortbildung Neurologie

---

- 26 **Risikoabschätzung bei Stenosen**  
Was bringt die hochauflösende Karotisplaque-Bildgebung?  
*Holger Poppert und Dominik Sepp, München*
- 36 **CME: Das komplexe regionale Schmerzsyndrom**  
Sensorische, motorische und autonome Störungen  
*Christian Maihöfner, Fürth*

---

## Fortbildung Psychiatrie

---

- 31 **Patientenverfügung bei Menschen mit Demenz**  
Vorausschauende Versorgungsplanung  
*Kristina Leicht und Barbara Höft, Düsseldorf*
- 34 **Wer lacht, dämmt nicht vor sich hin!**  
Plädoyer für eine humorvolle Kommunikation  
*Rolf D. Hirsch, Bonn*
- 42 **CME: Persönlichkeitsstörungen – Teil 2**  
Dissozial – antisozial: aggressiv, rücksichtslos, selbstbezogen  
*Elmar Habermeyer und Angela Guldemann, Zürich*

---

## Praxis konkret

---

- 52 **Ausländische Ärzte entlasten deutsche Kollegen**  
Zahlen aus der aktuellen Statistik der Bundesärztekammer
- 53 **Deflation auf dem Arzneimittelmarkt**
- 54 **Wann Ärzte ihre Schweigepflicht brechen müssen**
- 56 **E-Arztbrief: Der heiße Draht zum Kollegen**
- 57 **E-Health-Gesetz: Halbherzige Vorgaben für einen professionellen Datenaustausch**
- 58 **Die besonderen Kostenträger nicht vergessen ...**  
GOÄ-Abrechnungstipps



### 36 **CRPS – individuell und interdisziplinär behandeln**

Ob „Kausalgie“, „Morbus Sudeck“ oder „sympathische Reflexdystrophie“ – das komplexe regionale Schmerzsyndrom („complex regional pain syndrome“; CRPS) hatte schon viele Namen, ebenso vielfältig sind die heterogenen klinischen Manifestationen.



### 34 **Humor als „Lebensmittel“**

Die gegenseitige humorvolle Begegnung zwischen Patienten, Ärzten, Angehörigen und Pflegekräften ist eine Ressource im Sinne der Salutogenese.

---

## Unsere Autoren der CME-Fortbildung

Klärt über das „verblüffende und faszinierende“ Krankheitsbild CRPS (komplexes regionales Schmerzsyndrom) auf. > Seite 36:  
Professor Dr. med. Christian Maihöfner, Neurologische Klinik, Klinikum Fürth

Stellen die zusätzlichen Merkmale der „Psychopathy“ bei dissozialen und antisozialen Persönlichkeitsstörungen vor. > Seite 42:  
lic. phil. Angela Guldemann, Psychologin FSP, und Professor Dr. med. Elmar Habermeyer, Direktor der Klinik für Forensische Psychiatrie, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich



Prof. Dr. med.  
Christian Maihöfner



Prof. Dr. med.  
Elmar Habermeyer